

Spiel und Spass in der Hoga

STEIN AM RHEIN Nach einer coronabedingten Pause findet am kommenden *Sonntag, 27. März*, der beliebte Anlass des Familienvereins Stein am Rhein, «Move 4 Kids» für Kinder mit Familie im Alter von 2 bis 12 Jahren statt. Von 10 bis 13 Uhr besteht in der Sporthalle Hopfengärten (Hoga) die Möglichkeit, sich an spannenden und vielfältigen Bewegungs- und Spielstation zu erproben. Der Eintritt pro Familie beträgt fünf Franken. (r.)

Geführte Wanderung

STEIN AM RHEIN Der Verein Thurgauer Wanderwege lädt am *Sonntag, 27. März*, zu einer geführten Wanderung von Stein am Rhein via Seebachtal nach Frauenfeld (rund 5 ½ Stunden Marschzeit) ein.

Die Wanderung beginnt in Stein am Rhein beim Bahnhof, Treffpunkt um 9.20 Uhr.

Die Teilnahme steht allen offen, eine Anmeldung ist obligatorisch. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.thurgauer-wanderwege.ch/wanderungen. Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 14 Uhr das Wandertelefon 052 224 78 03. (r.)

Eintauchen in den schulischen Alltag der Primarschule Schanz

Die Schule Schanz lädt am Donnerstag, 24. März, und am Freitag, 25. März, Interessierte zum Eintauchen in den schulischen Alltag ein.

STEIN AM RHEIN Der Unterricht findet an beiden Tagen nach Stundenplan statt (siehe Anhang). Besucherinnen und Besucher der Primarschule sind gebeten, ganze Lektionen zu besuchen. Es ist nicht

möglich, eine laufende Lektion zu verlassen oder während der Lektion ein Schulzimmer zu betreten. Bitte organisieren Sie für Ihr Kleinkind im Bedarfsfall eine Kinderhüti – damit wird der Besuch in

der Schule für Sie und für uns entspannter.

Besuch in den Kindergärten

Auch der Besuch der Kindergärten ist erwünscht. Wir freuen uns auf freie Besuche in den Kindergärten Mühlibach und Burgacker.

Für den Besuch des Waldkindergartens ist eine Anmeldung bis spätestens 24 Stunden vor dem Besuch bei der Schulleitung erforderlich. schulleitung.ps@schulenstein.ch

Elterncafé des Familienvereins

Im Foyer der Schanz wird an beiden Tagen von 9 bis 11 Uhr ein Elterncafé des Familienvereins geführt, wo Mitglieder des Familienvereins, Schulleiterin Vreni Winzeler sowie die Schulsozialarbeiterin Rachel Ott für Gespräche und Fragen gerne bereit stehen. Am Freitag zwischen 10.15 Uhr und 11.00 Uhr ist ausserdem der ICT-Support anwesend, welcher Fragen zur neuen Kommunikationsplattform «KLAPP» beantwortet. (r.)

Anfangszeiten Lektionen Primarschule: 7.30/8.20/9.10/10.15 und 11.05 Uhr. Nur Freitagnachmittag: 13.45 und 14.35 Uhr.

Die Kindergärten können morgens zwischen 8.20 und 11.50 Uhr besucht werden.



Die Schule – vom ersten Schultag an spannend: Aufnahme von der Schuljahreseröffnung im vergangenen August. Bild zvg

■ NACHRUF

Eine starke Frau: Heidi Schilling-Beugger

STEIN AM RHEIN Mit grosser Bestürzung haben wir vom unerwarteten Hinschied unserer Kollegin und langjährigen Weggefährtin erfahren. Unfassbar bleiben wir zurück mit den vielen Erinnerungen an die bescheidene, eher zierliche, aber innerlich grosse Frau Heidi Schilling. Sie hat sich engagiert und kämpferisch mit viel Herzblut und all ihrer Kraft für uns Steiner:innen eingesetzt.

Mit dem Einsitz in die Arbeitsschul- und Kindergartenkommission 1985 begann das politische Wirken von Heidi. Gut zehn Jahre lang engagierte sie sich als Einwohnerin, im Jahr 2000 als deren Präsidentin. Seit 1993 bis 2008 war sie Schulbehördenmitglied, das Schulpräsidium führte sie fünf Jahre bis 2005. Von 2009 bis 2015,

als erst dritte Frau, wirkte sie als Stadträtin für die Bereiche Bildung und Soziales wie auch als Finanzreferentin. Zahlreiche von ihr lancierte Projekte hatten Vorzeigecharakter im Kanton.

Mit Heidi wussten sich Familien, Kinder, Jugendliche und ältere Menschen verlässlich und leidenschaftlich unterstützt und in den politischen Gremien vertreten. Gegen viele Widerstände, mit viel Kraft und Willen hat Heidi z. B. als Sozialreferentin die Erweiterung des Alterszentrums angepackt und vorangebracht! Obwohl parteilos, war auf Heidi, nicht nur als Mitglied der SP-Fraktion, in den sozialen Bereichen Kita, Kindergarten, Bildung und Kultur, aber auch in Energie- und Umweltthemen immer Verlass. In ihrer ganzen politischen Tätigkeit



Heidi Schilling-Beugger Bild zvg

hat für Heidi immer der Mensch, auch der kleine, unscheinbare und benachteiligte, im Mittelpunkt gestanden. Über Parteigrenzen hinweg hat sie sich engagiert und hartnäckig mit allen Beteiligten Lösungen gefunden. Parteienhickhack und Ungerechtigkeiten waren ihr

zutiefst zuwider. Respekt, Anstand und Wertschätzung waren für sie keine leeren Worte. Auch im Ruhestand ist ihr das Interesse an der Politik im Städtchen geblieben.

Regelmässig folgte sie als Zuschauerin den Einwohnerratssitzungen mit grossem Interesse. Wie oft konnten wir, bei zufälligen Begegnungen im Städtchen, mit ihr die aktuellen Geschehnisse und Informationen aus der Politik diskutieren! Dass wir uns nun auf der Bank hoch über Stein am Rhein, nahe an der Burg Hohenklingen, dort, wo du, Heidi, aufgewachsen bist, treffen und von oben auf das Städtchen und unsere gemeinsame Zeit schauen und sinnieren können, erfüllt uns mit Dankbarkeit. Heidi, wir vermissen dich.

SP Stein am Rhein